

Allgemeine Geschäftsbedingungen GENERATION ÖKOFAIR

Stand: 10/2015

Allgemeine Geschäftsbedingungen und Verbraucherinformationen im Rahmen von Kaufverträgen, die mit der Generation Ökofair, diese wird im Folgenden „Anbieter“ genannt, im Direktverkauf oder über den Online- Shop www.generation-oekofair.at, und der Kundin/ dem Kunden geschlossen wird.

§ 1 Geltungsbereich und allgemeine Hinweise

- 1) Die hier formulierten Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten ausschließlich für alle Geschäftsbeziehungen zwischen dem Anbieter und der Kundin/dem Kunden, in der zum Zeitpunkt der Bestellung der Kundin/ des Kunden gültigen Fassung. Entgegenstehende Geschäfts-, Liefer-, Vertrags- und Einkaufsbedingungen der Kundin/des Kunden finden ausdrücklich keine Anwendung, außer, der Anbieter stimmt der Geltung dieser ausdrücklich und schriftlich zu.
- 2) Der Kunde ist Verbraucher, soweit der Zweck der bestellten Lieferungen oder Leistungen nicht seiner gewerblichen oder selbständigen, beruflichen Tätigkeit zugeordnet wird. Jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die beim Abschluss des Vertrages in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen, beruflichen Tätigkeit handelt, ist Unternehmer.
- 3) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind Vertragsgrundlage auch, wenn der Anbieter in Kenntnis entgegenstehender oder abweichender Bedingungen der Kundin/des Kunden die Bestellung an den Kunden ausliefert.

§ 2 Vertragsschluss

- 1) Ausnahmslos alle Angebote im Online-Shop des Anbieters stellen lediglich eine unverbindliche Einladung an den Kunden dar, dem Anbieter ein entsprechendes Kaufangebot zu unterbreiten.
Sobald der Kunde seine Bestellung abgeschlossen hat, wird diese dem Anbieter weitergeleitet und der Kunde erhält eine Bestätigung seiner Bestellung. Dies stellt noch nicht die Annahme der Bestellung dar.
Der Anbieter behält sich vor, die Bestellung zu prüfen und innerhalb von drei Werktagen nach Erhalt der Bestellung des Kunden, diesem mitzuteilen, ob er die Bestellung annimmt (Auftragsbestätigung). Mit dem Erhalt der Auftragsbestätigung kommt ein Vertrag zwischen der Kundin/dem Kunden und dem Anbieter zu Stande. (Vertragsabschluss)
Kein Vertrag kommt zustande, wenn der Kunde nicht innerhalb von drei Werktagen eine Auftragsbestätigung erhält.
Der Bestellvorgang in dem Webshop des Anbieters funktioniert wie folgt:
- 2) Die Kundin/der Kunde kann aus dem Sortiment des Anbieters Produkte auswählen und diese über einen Klick auf den Button „In den Warenkorb“ in seinen elektronischen Warenkorb legen.
Durch Klick auf den Button „Zur Kasse“ wird der Kundin/dem Kunden der Inhalt seines Warenkorbes detailliert aufgelistet. Im weiteren Verlauf werden schrittweise die für den Abschluss der Bestellung, sowie den zahlungspflichtigen Kauf, wichtigen Daten der Kundin/ des Kunden (Liefer- /Rechnungsadresse, Zahlungsoption, Bestätigung der gelesenen AGB/Widerrufsrecht/ Datenschutzerklärung) abgefragt.

Der Kunde kann in diesem Schritt und bis zum Abschicken der Bestellung durch Klick auf den Button „Zahlungspflichtig Kaufen“ die ausgewählten Produkte und seine angegebenen Daten jederzeit einsehen und ändern.

Mit Betätigen des Button „Zahlungspflichtig Kaufen“ gibt der Kunde einen verbindlichen Antrag zum Kauf der im Warenkorb befindlichen Waren ab. Der Antrag des Kunden wird jedoch nur angenommen und übermittelt, wenn der Kunde über das vorgegebene Feld bestätigt, dass er die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Generation Ökofair gelesen hat und diesen zustimmt.

- 3) Nach dem Abschicken der Bestellung erhält die Kundin/der Kunde per Email eine automatisierte Benachrichtigung an die von ihm angegebene Adresse über die erfolgreiche Übermittlung der Bestellung an den Anbieter. Diese automatische Empfangsbestätigung dokumentiert lediglich, dass die Bestellung des Kunden beim Anbieter eingegangen ist und stellt noch keine Annahme des Antrages dar. Der Vertrag kommt erst durch die Auftragsannahme (Auftragsbestätigung) des Anbieters, welche in einem gesonderten E-Mail an die vom Kunden angegebene E-Mail-Adresse versendet wird, zustande.

§ 3 Vertragsgegenstand, Beschaffenheit, Lieferung, Warenverfügbarkeit

- 1) Vertragsgegenstand sind die in der Bestellung vom Kunden ausgewählten, spezifizierten und in der Bestell- und/oder Auftragsbestätigung genannten Waren und Dienstleistungen zu den im Webshop genannten Endpreisen. Fehler und Irrtümer sind vorbehalten, insbesondere was die Warenverfügbarkeit betrifft.
- 2) Die Beschaffenheit der bestellten Ware ergibt sich aus der Produktbeschreibung im Webshop. Die Abbildungen auf der Internetseite geben die Produkte unter Umständen nur ungenau wieder. Insbesondere die Farben auf den Bildern können aus technischen Gründen erheblich vom tatsächlichen Produkt abweichen. Produkte die aus Naturstoffen hergestellt sind können ebenfalls leichte Abweichungen von den im Shop ausgestellten Bildern aufweisen.
Die Daten der Produkte, Gewichts-, Maß- und Leistungsbeschreibungen sind so präzise wie möglich angegeben, können aber die üblichen Abweichungen aufweisen. Die hier beschriebenen Punkte stellen keine Mängel der vom Anbieter gelieferten Produkte dar.
- 3) Wenn zum Zeitpunkt der Bestellung der Kundin/des Kunden eines oder mehrere der von ihr/von ihm ausgewählten Produkte nicht verfügbar ist/sind, wird dies der Kundin/dem Kunden vom Anbieter in der Auftragsbestätigung mitgeteilt. Ist eines oder mehrere Produkte dauerhaft nicht lieferbar kommt kein Vertrag zustande.
- 4) Ist eines oder mehrere von der Kundin/vom Kunden im Bestellvorgang ausgewählte/n Produkt/e vorübergehend nicht verfügbar, wird dies der Kundin/dem Kunden vom Anbieter unverzüglich in der Auftragsbestätigung mitgeteilt. Bei einer Lieferverzögerung von mehr als zwei Wochen hat die Kundin/der Kunde das Recht, vom Vertrag zurückzutreten. Des Weiteren ist in diesem Fall auch der Anbieter berechtigt, sich vom Vertrag zu lösen. Hierbei werden eventuell bereits geleistete Zahlungen der Kundin/dem Kunden unverzüglich rückerstattet.

§ 4 Eigentumsvorbehalt

- 1) Bis zur vollständigen Bezahlung verbleiben die gelieferten Waren im Eigentum des Anbieters.

§ 5 Lieferung, Preise, Versandkosten

- 1) Die Lieferzeit innerhalb von Österreich und ins Ausland ist abhängig vom bestellten Produkt und ist bei der Produktbeschreibung im Shop angegeben. Die Lieferzeit beginnt erst nach

Eingang der Zahlung der Kundin/ des Kunden auf dem vom Anbieter angegebenen Konto. Bei Selbstabholung wird zwischen Anbieter und Kunden ein Abholtermin vereinbart.

- 2) Alle auf der Webseite des Anbieters angegebenen Preise sind inklusive der jeweils gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer.
- 3) Die entsprechenden Versandkosten werden der Kundin/dem Kunden im Bestellformular angegeben und sind von der Kundin/vom Kunden zu tragen. Ab einem Warenbestellwert von € 100,00 werden die Versandkosten vom Anbieter übernommen.
- 4) Der Versand der Ware erfolgt per Postversand oder Paketdienst. Wünscht die Kundin/der Kunde einen versicherten Versand, so hat sie/er dies durch eine Anmerkung im Feld „Was Sie uns noch über Ihre Bestellung mitteilen möchten:“ innerhalb des Bestellvorgangs (bei der detaillierten Auflistung des Warenkorbes) dem Anbieter mitzuteilen. Die hierdurch entstehenden Mehrkosten scheinen nicht im Bestellformular auf. Die Mehrkosten werden in der Auftragsbestätigung angeführt und sind von der Kundin/dem Kunden zu tragen. Bei Selbstabholung entstehen der Kundin/dem Kunden keine Versandkosten.
- 5) Die tatsächliche Dauer des Versandes ist abhängig vom jeweiligen Versandweg und Versandunternehmen. Die Kundin/der Kunde erhält mit der Versandbestätigung den ungefähren Zeitpunkt der Lieferung mitgeteilt. Eine mögliche Abweichung des Datums liegt außerhalb der Verantwortung des Anbieters (zB: höhere Gewalt, Streik, etc.).

§ 6 Zahlungsmodalitäten, Aufrechnung und Zurückbehaltungsrecht

- 1) Die Kundin/der Kunde kann die Zahlung per Vorkasse tätigen. In Einzelfällen kann eine Barzahlung bei Selbstabholung vereinbart werden.
- 2) Die Zahlung des Kaufpreises ist unmittelbar mit Vertragsschluss fällig. Ist die Fälligkeit der Zahlung mit einem bestimmten Datum vereinbart, so kommt die Kundin/der Kunde bereits durch Versäumung des Termins in Verzug.
- 3) Die Verpflichtung der Kundin/des Kunden zur Zahlung von Verzugszinsen schließt die Geltendmachung weiterer Verzugsschäden durch den Anbieter nicht aus.
- 4) Die Kundin/der Kunde kann nur mit solchen Gegenforderungen aufrechnen, die gerichtlich festgestellt, unbestritten oder durch den Anbieter schriftlich anerkannt wurden. Ein Zurückbehaltungsrecht kann die Kundin/der Kunde nur ausüben, wenn die dem zu Grunde liegenden Ansprüche aus demselben Vertragsverhältnis herrühren.

§ 7 Sachmängelgewährleistung, Garantie

- 1) Der Anbieter haftet für Sachmängel nach den hierfür geltenden gesetzlichen Vorschriften, insbesondere §922 ABGB
<https://www.ris.bka.gv.at/Dokument.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Dokumentnummer=NO R40018128>
- 2) Eine Garantie besteht bei den vom Anbieter gelieferten Waren nur, wenn diese ausdrücklich in der Auftragsbestätigung zu dem jeweiligen Artikel abgegeben wurde.

§ 8 Hinweis zum Jugendschutz

- 1) Mit der Bestätigung, dass Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Anbieters gelesen haben, bestätigen Sie, dass Sie das 18. Lebensjahr vollendet haben und Sie nicht mehr in das Jugendschutzgesetz hineinfallen. Insbesondere gilt § 18, Erwerb, Besitz und Konsum von Alkohol, Tabakerzeugnissen, Drogen und ähnlichen Stoffen
<https://www.ris.bka.gv.at/Dokument.wxe?Abfrage=LrStmk&Dokumentnummer=LST40009754>

§ 9 Widerrufsrecht des Verbrauchers

- 1) Ist die Kundin/der Kunde Verbraucherin/Verbraucher und hat sie/er mit dem Anbieter einen Vertrag unter ausschließlicher Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, insbesondere per Telefon, E-Mail oder über die Internetseite des Anbieters geschlossen, so gilt für sie/ihn das nachfolgend beschriebene Widerrufsrecht.
- 2)

Information zur Ausübung des Widerrufsrechts im Falle eines Vertrages über
i) mehrere Waren im Rahmen einer einheitlichen Bestellung
ii) die Lieferung einer oder mehrerer Waren in einer Sendung
iii) die Lieferung einer Ware in mehreren Teilsendungen oder Stücken

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht:

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, i) die letzte Ware, ii) die Waren, iii) die letzte Teilsendung oder das letzte Stück in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie die Generation Ökofair*:

Generation Ökofair, Packerstraße 69, 8501 Lieboch
Tel: +43 664 140 98 03; office@generation-oekofair.at

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder ein E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können hierfür das beigefügte Musterformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs:

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, hat die Generation Ökofair Ihnen alle Zahlungen die sie von Ihnen erhalten hat, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von der Generation Ökofair angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben) unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei der Generation Ökofair eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwendet die Generation Ökofair dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart. In keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Die Generation Ökofair kann die Rückzahlung verweigern, bis sie die Waren wieder zurückerhalten hat oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie die Generation Ökofair über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten haben, an die Generation Ökofair* zurück zu senden oder zu übergeben.

Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, der Eigenschaft und der Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit Ihnen zurückzuführen ist.

Wann ist das Widerrufsrecht nicht gültig:

Kein Widerrufsrecht besteht bei:

1. Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt wurden oder auf die persönlichen Bedürfnisse des Kunden zugeschnitten sind.
2. schnell verderblichen Waren oder solchen, deren Verfallsdatum schnell überschritten wird.

Das Rücktrittsrecht besteht grundsätzlich, entfällt jedoch durch die Entfernung der Versiegelung bzw. Vermengung bei:

1. versiegelten Waren, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind, wenn deren Versiegelung entfernt wurde.
2. Waren, die nach der Lieferung auf Grund ihrer Beschaffenheit untrennbar mit anderen Gütern vermischt wurden (z.B. Heizöllieferung in einen bereits teilweise befüllten Tank).
3. Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware, die in einer versiegelten Packung geliefert werden, sofern deren Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde.

Ende der Widerrufsbelehrung der Generation Ökofair

§ 10 Hinweis zur Datenverarbeitung

- 1) Der Anbieter erhebt im Rahmen der Abwicklung von Verträgen Daten der Kundin/des Kunden. Er beachtet dabei die gesetzlichen Bestimmungen.
Ohne Einwilligung der Kundin/des Kunden wird der Anbieter Bestands- und Nutzungsdaten der Kundin/des Kunden nur erheben, verarbeiten oder nutzen, soweit dies für die Abwicklung des Vertragsverhältnisses und den Informationsaustausch mit der Kundin/dem Kunden, erforderlich ist.
- 2) Ohne die Einwilligung der Kundin/des Kunden wird der Anbieter Daten der Kundin/des Kunden nicht für Zwecke der Werbung, Markt- oder Meinungsforschung nutzen.
- 3) Für weiteres wird die Kundin/der Kunde auf die Datenschutzerklärung auf der Webseite verwiesen.
Dort werden auch die Datenschutzerklärungen weiterer Online-Dienste die auf dieser Webseite Daten für Analyseauswertungen verwenden (z.B. Google Analytics) angeführt. Die Datenschutzerklärung des Anbieters kann auf seiner Webseite heruntergeladen und ausgedruckt werden.

§ 11 Schlussbestimmungen

- 1) Auf Verträge zwischen dem Anbieter und den Kunden wird das Recht der Republik Österreich unter Ausschluss des UN-Kaufrechts angewandt.
- 2) Sofern es sich bei der Kundin/dem Kunden um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder um ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt, ist

AGB der Generation Ökofair

Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen zwischen der Kundin/dem Kunden und dem Anbieter der Sitz des Anbieters.

3) Der Vertrag bleibt auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Punkte in seinen übrigen Teilen verbindlich.

**(Ende der AGB der Generation Ökofair)
Stand Oktober 2015**